

Verlauf der Sitzung:

Samstag, 04. März 2023

10.20 bis 10.23 Uhr TOP 1 Eröffnung und Konstituierung

- Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt und die nachgereichten Vorlagen wurden in der Tagesordnung einsortiert.
- Die Tagesordnung wurde am 3. Februar, eine Aktualisierung am 27. Februar verschickt.
 - Der ursprüngliche Tagesordnungspunkt 3 Finanzplan 2023 entfällt, da der Parteivorstand den Finanzplan erst am kommenden Wochenende beschließen wird. Als neuer Tagesordnungspunkt 3 wurde die Antragsbehandlung der vier eingereichten Anträge zum Thema **Frieden** vorgeschlagen.
- **Nachgereichte** bzw. aktualisierte Vorlagen sind:
 - 028NEU Änderung Sitzungsplan 2023
 - 035 Zivile Seenotrettung unterstützen, nicht behindern
 - 033Ersetzungsantrag Eine starke Friedensbewegung für zivile Alternativen zu Aufrüstung, Eskalation und Militarisierung
 - 030Ä1 Zusammenarbeit für den Frieden
- Der Tagesordnung wurde mit den genannten Änderungen zugestimmt.

10.23 bis 13.00 Uhr TOP 2 Aktuelle Politik und Lage der Partei

- Die Berichte aus dem Bundesausschuss und dem Ältestenrat liegen schriftlich vor.
- Martin Schirdewan berichtete aus dem Parteivorstand

Themen waren u.a.:

- Streit in der Koalition über Kindergrundsicherung
- Aktuelle Tarifauseinandersetzungen, Klimastreik gemeinsam von Verdi und Fridays for Future
- 1 Jahr russischer Überfall auf die Ukraine – Polarisierung der gesellschaftlichen Debatte
- Berliner Wahl

- Ates Gürpınar berichtete aus dem Kampagnenrat

Themen waren u.a.:

- Überlegungen, wie Kampagnenrat (Mitglieder aus den Ländern, PV, BGSt) tätig werden kann im Hinblick auf die Erfahrungen aus dem „Heißem Herbst“
- geplante Kampagnen zum 1. Mai unter dem Arbeitslogan „Holen wir uns den Reichtum zurück“ (Themen z.B. Millionärssteuer, Konzernabgaben, Stromsteuer, Zustand von Schulen)

- Charlotte Roffalski berichtete aus dem Jugendverband Linksjugend solid

Themen waren u.a.:

- Bundessprecher:innenrat ist mit 6 Personen so klein wie lange nicht mehr
- ca. 20 Veranstaltungen in Präsenz geplant
- Winter- und Sommerakademie, Bundesjugendplenum
- Ausbildungskampagne, die zum 1. Mai mit Auftaktveranstaltung in Berlin startet

- Zur Auswertung der Wahl in Berlin berichteten:

Martha Kleedörfer

Themen waren u.a.:

- positiv, dass es keinen extremen Absturz gab
- große Verluste, vor allem in Ostbezirken
- Sonderparteitag zur Auswertung der Wahl

Martin Schirdewan

Themen waren u.a.:

- Massive rassistische Aufladung der CDU-Kampagne, Anschluss an den Kurs von Merz
- Rassistische Züge der Kampagne zeigen, was wir zu erwarten bzw. befürchten haben
- Entscheidung der SPD, mit der CDU Koalitionsgespräche anzutreten
- Sinnlosigkeit einer Koalition zwischen SPD und CDU, wenn die SPD irgendwelche ihrer Wahlversprechen umsetzen möchte
- machttaktisches Kalkül der SPD
- enormer Einfluss dieser Wahl auch auf Bundespolitik

Tobias Bank

Themen waren u.a.:

- Verlust der kommunalen Mandate, also der Bezirksverordnetenversammlungen
- Wichtig, diesen Verlust und wie die Partei damit umgeht zu thematisieren, bringt erhebliche strukturelle Fragen mit sich

Im Anschluss folgte eine Diskussion

- GO von Thorben Peters, Gästen das Rederecht einzuräumen
 - Gegenrede von Conny Swillus-Knöchel (Rederecht von Delegierten soll nicht indirekt eingeschränkt werden, indem Gäste ein Rederecht bekommen)
- ⇒ Dem GO-Antrag von Thorben Peters wurde mehrheitlich zugestimmt.

- Es wurde mehrheitlich zugestimmt, die Tagesordnung 30min zu verlängern, um die Redeliste abzuarbeiten.

13:00 – 13:45 Mittagspause

13.45 bis 14.36 Uhr TOP 3 Anträge zum Thema Frieden

- GO-Antrag von Thorben Peters zum Verfahren über Antragsbehandlung: Einbringung, 20min Debatte, Für- und Gegenrede
 - Gegenrede von Gunhild Böth: für herkömmliches Verfahren: Einbringung, Für- und Gegenrede
 ⇒ GO-Antrag von Thorben Peters wurde mehrheitlich abgelehnt

- Vorlage **2023/033 Stoppt den Krieg gegen die Ukraine** wurde mehrheitlich angenommen
 - persönliche Erklärung von Martin Günther zur Gegenrede von Hartmut Ring

Beschluss BA 2023/033
- Vorlage **2023/030 Zusammenarbeit für den Frieden** wurde mehrheitlich angenommen

Beschluss BA 2023/030
- Vorlage **2023/ 031 Gegen die weitere Eskalation des Krieges in der Ukraine**
 - GO-Antrag von Ates Gürpınar auf Nichtbehandlung wurde mehrheitlich angenommen
- Vorlage **2023/034 Teilnahme Ostermärsche** wurde (mit übernommenen Änderungen) mehrheitlich angenommen

Beschluss BA 2023/034

13.36 bis 15.45 Uhr TOP 4 AG Parteistrukturereform und programmatische Weiterentwicklung der Partei

- Barbara Borchardt berichtete zur Strukturreformkommission

Themen waren u.a.:

- Erste Arbeit der Arbeitsgruppe (Arbeitsablauf, zukünftige Termine, inhaltliche Schwerpunkte)
- Generaldebatte der Arbeitsgruppe über Zielsetzung der Partei – alle Mitglieder der Arbeitsgruppe haben sich dazu verständigt, die Strukturen weiterzuentwickeln, eine Mitgliederpartei zu sein
- Zusammenarbeit Parteivorstand und Bundesausschuss

- Tobias Bank berichtete zur programmatischen Weiterentwicklung

Themen waren u.a.:

- 3 Strukturprozesse (Strukturreformkommission, inhaltliche programmatische Weiterentwicklung, P13)
- verschiedene Gruppen, die zur programmatischen Weiterentwicklung beitragen und der Projektgruppe zuarbeiten: Internationale Kommission, Fachgruppe bedingungsloses Grundeinkommen, Arbeitsgruppen des Parteivorstandes, Themen die der Bundesausschuss im Rahmen des Europawahlprozesses vornimmt
- P13: Beschluss zur feministischen Erneuerung DIE LINKE – In der Umsetzung des Beschlusses wurden ein Leitfaden für den Umgang mit Sexismus entwickelt, ein Verhaltenskodex erarbeitet, alle Strukturen dafür sensibilisiert, Weiterbildungen für Haupt- und Ehrenamtliche und Mandatsträger*innen durchgeführt, in allen Landesverbänden erste Strukturen geschaffen und dadurch bereits eine starke Sensibilisierung für das Thema und auch starke Konsequenzen erreicht.

Im Anschluss folgte eine Diskussion

15.45 bis 17.45 Uhr TOP 5 AG Vorbereitung Europawahl 2024

- Cornelia Ernst und Martin Schirdewan berichteten aus der Gruppe im Europaparlament

Themen waren u.a.:

- Korruptionsskandal im Europäischen Parlament
- Delegation, die sich in der Erarbeitung des Wahlprogramms einbringt
- Resolution des Parlaments zum Krieg in der Ukraine und die schwierige Erarbeitung dieser

- Claudia Haydt berichtete aus der Europäischen Linken

Themen waren u.a.:

- Rahmenwahlprogramm für den Europawahlkampf und die verschiedenen inhaltlichen Cluster, die schwerpunktmäßig behandelt werden – 8 verschiedene Themen, die in Arbeitsgruppen vorbereitet werden
- Zur Situation in Belarus und der Genoss*innen der Europäischen Linken in Belarus

- Marika Tändler-Walenta berichtet vom Kongress der Europäischen Linken

Themen waren u.a.:

- Gut organisierte und durchgeführte Veranstaltung mit 150 anwesenden Delegierten
- gewerkschaftliche Auseinandersetzungen, die in der EL angekommen sind
- Das politische Dokument des Kongresses wurde mit 90% angenommen.
- Neuaufnahmen in der EL aus Serbien, Österreich, Schottland, Kroatien
- Marginale Berichterstattung zum Kongress

<https://www.european-left.org/congress/7th-congress-vienna-2022/>

beschlossene Anträge des Kongresses:

<https://www.european-left.org/wp-content/uploads/2022/12/Adopted-Documents-EL-Congress-2022.pdf>

schriftlicher Bericht von Daphne Weber zum Kongress:

<https://www.links-bewegt.de/de/article/656.brot-und-rosen-frieden-und-gemeineigentum.html>

- Julia Wiedemann berichtete aus der internationalen Kommission

Themen waren u.a.:

- vorbereitende Fachgespräche für die Europawahl, die über die internationale Kommission geführt wurden
- Gespräche zu den Themen Klima und Energie, europäische Institutionen, Demokratisierung der EU, Wohnen, Gesundheit, Menschenrechte/Diskriminierung, Militarisierung/europäische Sicherheitsarchitektur
- Bundestagsabgeordnete wurden eingeladen
- wichtige Perspektive des Bundesausschusses zur Entwicklung des Wahlprogramms

- Tobias Bank berichtete zum organisatorischen Stand des Wahlkampfs

Themen waren u.a.:

- Bundeswahlbüro, welches einmal im Monat tagt
- Internationale Kommission mit ihren Anhörungen – wird der Projektgruppe zugearbeitet
- Austausch des Bundesausschusses
- Erste Ergebnisse hat die Projektgruppe zum Anlass genommen, sich zur ersten inhaltlichen Auseinandersetzung zu treffen – Themen Industriepolitik 2.0, Fragen der Digitalisierung, Wertschöpfung
- Wahlstab tagt, um operative Fragen zu klären (z.B. welche Fokusgruppen stattfinden, wie Wählerklientel auf welche Themen reagiert)
- Erste Konstituierung des Wahlquartiers
- PV und BA werden regelmäßig über Prozess informiert

Im Anschluss folgte eine Diskussion

17.00 Uhr Ende der Beratung, im Anschluss tagten die AG Zusammenwachsen und AG Ältestenrat

Sonntag, 05. März 2023

10.00 bis 10.35 Uhr

- Persönliche Erklärung von Hartmut Ring zur Nichtbehandlung des Antrags 2023/031
- Barbara Borchardt berichtete aus der AG Zusammenwachsen

Themen waren u.a.:

- Überlegungen zu einem Antrag für einen Sonderparteitag, aus denen aktueller Dringlichkeitsantrag für eine BA-Sondersitzung geworden ist
- Kritik an Reihenfolge der Aufrufung der eingereichten Anträge
- GO-Antrag von Josie Rücker, Antwortenden am Ende einer Diskussion anstatt 3min 7min Redezeit einzuräumen, wurde mehrheitlich angenommen

Thomas Lutze berichtete aus der Fraktion DIE LINKE im Deutschen Bundestag

Themen waren u.a.:

- Tiefstand an Anzahl der Abgeordneten und damit auch Mitarbeiter*innen der Fraktion – die Fraktion stellt mit 5% die kleinste Fraktion
- Positive Öffentlichkeitsarbeit der Fraktion – im Verhältnis zur Größe der Fraktion kommt sie häufig in der Presse vor
- Gute Zusammenarbeit der Fraktion mit Vertreter*innen aus dem Parteivorstand, gemeinsame Klausurtagung wäre wünschenswert

Im Anschluss folgte eine Diskussion

10.35 bis 11.10 Uhr

TOP 6 Überwiesene Anträge

- Vorlage **P12 Zusammenarbeit von Parteivorstand und Bundesarbeitsgruppen**
 - Antrag auf Überweisung in den Parteivorstand wurde mehrheitlich angenommen
- Vorlage **G07 + Ä: Für ein sozial gerechtes Mobilitätsgeld!**
 - Änderungsantrag zu G07 Ä wurde mehrheitlich angenommen
 - G07 + Ä wurde mehrheitlich angenommen **Beschluss BA G07 + Ä**
- Vorlage **P09: Start einer Kampagne „Inklusion - geht mich nichts an!“**
 - GO-Antrag von Tobias Bank zur Überweisung von P09 in den Parteivorstand wurde mehrheitlich angenommen

- persönliche Erklärung von Tobias Bank zu seinem GO-Antrag
- persönliche Erklärung von Bernard Bonsu zu angenommenem GO-Antrag
- persönliche Erklärung von Thorben Peters zum Umgang mit persönlichen Erklärungen

11.10 bis 11.30 Uhr TOP 7 Verabschiedung aktueller Erklärungen/Weitere Anträge

- Vorlage **2022/035 Zivile Seenotrettung unterstützen, nicht behindern**
 - Dringlichkeit des Antrags wurde mehrheitlich beschlossen
 - 2022/035 wurde mehrheitlich beschlossen **BA Beschluss 2022/035**
- Vorlage **2022/036 Dringlichkeitsantrag Sonder-BA**
 - Dringlichkeit des Antrags wurde mehrheitlich abgelehnt
- Persönliche Erklärung von Barbara Borchardt zur Ablehnung der Dringlichkeit
- Persönliche Erklärung von Martin Schirdewan zur Ablehnung der Dringlichkeit
- Persönliche Erklärung von Gunhild Böth zur Bearbeitung des Antragsinhalts im BA

11.30 bis 11.55 Uhr TOP 8 Sitzungsplan

- Vorlage **2022/028 Neu Änderung Sitzungsplan 2023**
 - Änderungsantrag zum Sitzungsplan von Miriam Bürger (Eintägige Sitzungen bei Videokonferenzen) wurde mehrheitlich abgelehnt
 - 2022/028 wurde mehrheitlich beschlossen **BA Beschluss 2022/028 NEU**
 - Persönliche Erklärung von Gunhild Böth zur Fürrede von Miriam Bürger zum Änderungsantrag

11.55 bis 12.00 Uhr TOP 9 Information/Verschiedenes

- Die nächste reguläre Sitzung findet in Präsenz am 17./18.Juni 2023 in Berlin statt.
- Die Hotelabfrage für die Sitzung wird frühzeitig verschickt, die Einladung Mitte Mai.
- Die Sitzung wird um 11.00 Uhr beginnen, so dass für die allermeisten Mitglieder eine Anreise am Samstag möglich ist.
- Es wird darum gebeten, Fahrkarten möglichst frühzeitig zu kaufen, um Kosten zu sparen.

12.00 Uhr Ende der Beratung

05. März 2023

F. d. R.: Christina Beck

Präsidium des Bundesausschusses:

Gunhild Böth (BAG Bildung)

Mandy Eißing (Thüringen)

Cornelia Swillus-Knöchel (NRW)

Martin Günther (Brandenburg)

Lars Hilbig (FDS)

Alexander Kauz (Baden-Württemberg)